



Katrin Stainless Steel Dispensers

MERKMALE UND REINIGUNGSHINWEISE

ALLGEMEINE MERKMALE

Die Spender Katrin Stainless Steel sind aus nichtrostendem Stahl vom Typ AISI 304 bzw. 18/8 (bezogen auf den Chrom- und Nickelanteil) gefertigt. Gemäß ISO-Norm Typ-11.

Die allgemein von Katrin verwendete Stärke beträgt 0,8 mm, in einigen Fällen ist aber auch eine Stärke von 1,5 mm möglich.

Bei diesem Stahl handelt es sich um ein NE-Metall. Sie können dies ganz einfach mit einem Magneten prüfen, denn dieser bleibt nicht am Produkt haften. Eisenhaltiger Stahl hat die Eigenschaft, dass Magnete daran haften, und sind außerdem anfällig für Rost.

Die Art des für Katrin Stainless Steel Dispensers verwendeten nichtrostenden Stahls ist gut beständig gegen umgebungsbedingten Rost, neutrale feuchte Umgebungen, Basenkorrosion, saure (nicht chlorhaltige) Umgebungen und bietet eine gute Korrosionsbeständigkeit bei Temperaturen von bis zu 900 °C.

REINIGUNGSHINWEISE

REGELMÄSSIGE REINIGUNG

Reinigungsmittel: Sanfte Haushaltsflüssigseife und Wasser.

Reinigungsmethode: Verwenden Sie ein Staubtuch bzw. einen Staubwedel oder ein Reinigungstuch bzw. einen weichen Schwamm mit Seifenwasser. Trocknen Sie die behandelte Oberfläche anschließend ab.

Ist das Produkt aggressiven Umgebungen wie Salz (in Meeresnähe), hoher Luftfeuchtigkeit, Chlor (in Schwimmbädern), hartem Wasser usw. ausgesetzt, wird eine weitere Behandlung zusätzlich zur regelmäßigen Reinigung empfohlen, bei der ein siliziumhaltiges Haushaltsmittel aufzutragen ist.

FLECKEN MIT MITTLERER BESTÄNDIGKEIT – FINGERABDRÜCKE

Reinigungsmittel: Wie oben – ansonsten ein Spezialhaushaltsmittel für Edelstahl.

Reinigungsmethode: Gehen Sie genauso vor wie bei der normalen Reinigung. Bei der Verwendung von Spezialhaushaltsmitteln in flüssiger oder cremiger Form befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers. Bei der Verwendung von Spray tragen Sie das Mittel auf das Tuch und nicht direkt auf die zu behandelnde Oberfläche auf.

FLECKEN MIT HOHER BESTÄNDIGKEIT – ENTFÄRBUNG DURCH UMGEBUNGSEINFLÜSSE

Reinigungsmittel: Sollte die o. g. Methode kein zufriedenstellendes Ergebnis liefern, verwenden Sie sehr vorsichtig Haushaltsmittel zum Reinigen von Chrom, Entfettungsmittel oder Lösungsmittel. Verwenden Sie niemals speziell für Zinn oder Kupfer vorgesehene Mittel, da diese sich auf die Farbgebung des Stahls auswirken können.

Reinigungsmethode: Gehen Sie genauso vor wie bei der normalen Reinigung. Bei der Verwendung von Spezialhaushaltsmitteln in flüssiger oder cremiger Form befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers. Führen Sie vor der Behandlung der gesamten betroffenen Oberfläche einen Test in einem kleinen Bereich durch.

FLECKEN DURCH MINERALISCHE RÜCKSTÄNDE – KALKABLAGERUNG ODER HARTES WASSER

Reinigungsmittel: Verdünnen Sie weißen Essig in Wasser – Mischungsverhältnis: 5 % Essig, 95 % Wasser. Spezialhaushaltsmittel zur Behandlung von Kalkablagerungen auf Siliziumschutzbasis (mit Essig- oder Phosphorsäure).

Reinigungsmethode: Gehen Sie genauso vor wie bei der normalen Reinigung. Befolgen Sie bei der Verwendung von Spezialhaushaltsmitteln die Anweisungen des Herstellers. Führen Sie vor der Behandlung der gesamten betroffenen Oberfläche einen Test in einem kleinen Bereich durch.

ROSTFLECKEN – VERURSACHT DURCH DIE REINIGUNG MIT UNGEEIGNETEN MITTELN

Ungeeignetes Mittel: Das Reinigen von Stahl mit Salzsäure oder chlorhaltigen Bleichmitteln verursacht Rost, ebenso wie die Verwendung von Mitteln auf Salzsäurebasis. Prüfen Sie die Inhaltsstoffe der Reinigungsmittel sorgfältig.

Reinigungsmittel: Verwenden Sie ein beliebiges der oben genannten Mittel (mit Ausnahme der ungeeigneten Mittel).

Reinigungsmethode: Polieren Sie mit Ihrer bevorzugten Lösung vorsichtig und sanft in Richtung der Materialstruktur. HINWEIS: Diese Methode eignet sich ausschließlich für satinierte Oberflächen (matt), dagegen NICHT für glänzende Oberflächen (Hochglanz).

ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

Entfernen Sie vor jeder Art der Behandlung den **Kunststoffschutz** vollständig vom Edelstahl | Die Aufdrucke lösen sich bei Anwendung der oben beschriebenen Verfahren leicht ab. **Vermeiden Sie daher möglichst das Auftragen auf Logos** und sonstige Aufdrucke. Verwenden Sie im Regelfall **nur ein weiches Tuch** mit Seifenwasser | Trocknen Sie die behandelte Oberfläche immer mit einem weichen Tuch ab | Einige Behandlungen können sich auf das Oberflächenfinish des Spenders auswirken, weshalb sie **gleich auf den gesamten Spender angewendet werden sollten**. **Verwenden Sie keine rauen Tücher, Papiertücher oder Topfreiniger** | Verwenden Sie zum Reinigen **niemals Laugen, Mittel auf Basis von Hypochloritlösungen, Flüssigkeiten mit starken Säuren**, oftmals für die Boden- und Wandreinigung eingesetzte Mittel, **salzsäurehaltige Mittel oder benzinhaltige Mittel** | Achten Sie immer auf die Inhaltsstoffe von Reinigungsmitteln, insbesondere bei Reinigungsmitteln speziell für Badezimmer | **In Ausnahmefällen können Sie einzelne begrenzte Bereiche mit äußerster Sorgfalt polieren**. Wischen Sie anschließend mit einem weichen Tuch mit Seifenwasser darüber und trocknen Sie den Bereich ab.